

„Swim & Run“ mit Langdistanzschwimmen in Mainz

Am vergangenen Sonntag veranstaltete der Mainzer Triathlonverein TCEC Mainz einen Ausdauerwettkampf der besonderen Art in Mainz. Zu einem „Swim & Run“ – Wettbewerb mit separatem Langdistanzschwimmen hatte der Verein eingeladen. Die Teilnehmer konnten zwischen zwei verschiedenen Distanzen wählen. Für besser trainierte Athleten wurde eine Langstrecke angeboten. Das bedeutete sechs Kilometer Schwimmen, natürlich mit der Strömung, kombiniert mit zehn Kilometer Laufen. Wer sich lieber für die „Short Track“ – Variante entschied musste drei Kilometer Schwimmen und fünf Kilometer Laufen. Die Langdistanz war gleichzeitig Ligaauftakt für die Triathlonligen in Rheinland-Pfalz. Dadurch starteten alleine auf der längeren Strecke über 200 Teilnehmer. Für die „Short Track“ – Variante entschieden sich knapp 50 Ausdauersportler.

„Schwimm die Mainzer Meile“ lautete der Slogan für alle diejenigen, die einmal ganz legal im Rhein schwimmen wollten. Auch hier konnten Interessierte zwischen drei und sechs Kilometer Schwimmen wählen. Immerhin mehr als zwanzig Schwimmsbegeisterte ließen sich diese Chance nicht entgehen.

Die Langstrecke gewann bei den Männern Marko Becker aus Pirmasens in 1:14:09 Stunden. Er schwamm die sechs Kilometer in 36:59 Minuten und lief die folgenden zehn Kilometer in 37:10 Minuten. Tobias Laue vom ALV Mainz war ihm dicht auf den Fersen und erreichte nach 1:14:40 Stunden das Ziel am Fischtor. Dritter wurde Thomas Breitenberger in 1:15:12 Stunden.

Schnellste Frau war Franziska Fleck von der MTG Mannheim in 1:14:22 Stunden. Mit einer Schwimmzeit von 34:45 Minuten und einer Laufzeit von 39:37 Minuten verwies sie Silke Hamacher (1:20:21 Stunden) und Anna Schloß (1:22:36 Stunden) auf die weiteren Plätze. Die Kurzstrecke entschied souverän Arik Gailis vom ausrichtenden Verein für sich. Bereits nach 40:45 Minuten erreichte der erst 14 jährige Arik das Ziel. Giovanni Filpi (44:55 Minuten) und Andreas Göttig (45:08 Minuten) folgten mit großem Abstand.

Anika Weißmann war die schnellste Frau auf der Kurzstrecke. Sie benötigte 48:14 Minuten. Vera Hundsdörfer (48:46 Minuten) erreichte kurz nach ihr das Ziel. Claudia Urbahn (52:20 Minuten) wurde Dritte.

Für die Mannschaften des TCEC war das Wochenende ein gelungener Start in die Saison. Die Herrenmannschaft errang den Tagessieg in der zweiten Rheinland Pfalz-Liga. Die Damen wurden zweite und die Masters mit ihrer Mannschaft Dritter.

Marcus Jores, Vorsitzender des TCEC Mainz, zog ein durchweg positives Fazit: „Die Veranstaltung war aus meiner Sicht ein voller Erfolg. Das Feedback der Teilnehmer war durch die Bank positiv. Das Wetter hat auch fast gehalten, es war einfach ein gelungener Tag“.